

Ab Montag wird „Chaos“ vorbereitet

Seit gestern sind 30 niederländische Jugendliche des Valuas College Venlo zu Gast in Berlin bei Gleichaltrigen der Integrierten Sekundarschule am Berlinickeplatz in Tempelhof. Ihr gemeinsames Ziel: Chaos. Das ist der Name eines Projektes im Rahmen von BeVoice, einer deutsch-niederländische Erfolgsgeschichte, die auf einzigartige Weise Musiktheater und Wissenschaft verbindet.



Foto: Erik-Jan Ouwerkerk

Die Idee: 100 Schülerinnen und Schüler aus dem Süden Berlins treffen auf 30 Gleichaltrige aus den Niederlanden. In nur einer Woche lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur neue Freunde kennen, sondern auch alles, was zu einer professionellen Bühnenperformance gehört. Das Besondere: Die jungen niederländischen Gäste kommen von speziellen Tanz- und Musicalschulen, an denen sie zu internationalen Profis ausgebildet werden. Ihre Energie ist das Geheimnis von BeVoice und bringt die Berliner Jugendlichen dazu, in kürzester Zeit über sich hinauszuwachsen.

Morgen, am Montag, dem 5. November, beginnen die Proben. **Am 9. und 10. November**, jeweils um 19:30 Uhr kommt „Chaos“ mit wissenschaftlicher Einleitung von Anna Maria Hartkopf (FU), in der Schindler Halle 2, Ringstraße 66, 12105 Berlin-Mariendorf, auf die Bühne. Karten an der Abendkasse (7 Euro, ermäßigt 4 Euro) oder online: www.bevoice.eu Zur Premiere hat sich auch Tempelhof-Schönebergs Jugend- und Schulstadtrat Oliver Schworck (SPD) angesagt, der das Projekt unterstützt.

Bevor es aber morgen losgeht, haben sich die jungen Gäste heute in Berlin und im Bezirk umgeschaut. Und da führte sie ihr Weg zum Schöneberger EUREF-Campus, wo gerade die Ausstellung „Ey Alter“ von Daimler Benz im Gasometer stattfindet.

Auf Einladung von paperpress schauten sich die Jugendlichen die Ausstellung nicht nur an, sondern machten aktiv mit. An 20 Stationen muss man Fragen beantworten, Dinge oder sich bewegen. Auf einer Chipkarte werden alle Informationen gespeichert. Am Ende steckt man die Karte in einen Drucker und weiß dann viel mehr über sich. zum Beispiel wie alt man sich fühlt, wie es mit der Lebenserwartung aussieht und welche sozialen Kompetenzen man hat. Aus Datenschutzgründen können wir nur so viel sagen: Die Jugendlichen aus der Niederlanden sind sehr gut drauf.



Heute Nachmittag treffen sich die Berliner und niederländischen Jugendlichen mit ihren Gastfamilien in der Schule am Berlinickeplatz zum Kennenlernen.

Alle Informationen über „Ey Alter“ erfährt man auf der Internetseite www.eyalter.com/de/ - Bis zum 19. Januar 2019 kann man die Ausstellung im Gasometer, Torgauer Straße, noch besuchen. Öffnungszeiten Mo – So: 10.00 – 18.00 Uhr - Do: 10:00 – 20:00 Uhr Feiertage: 11:00 – 17:00 Uhr - Erwachsene: 9,00 EUR - Ermäßigt: 4,50 EUR - Sondertarife für Familien und Gruppen.

Ed Koch
auch Fotos